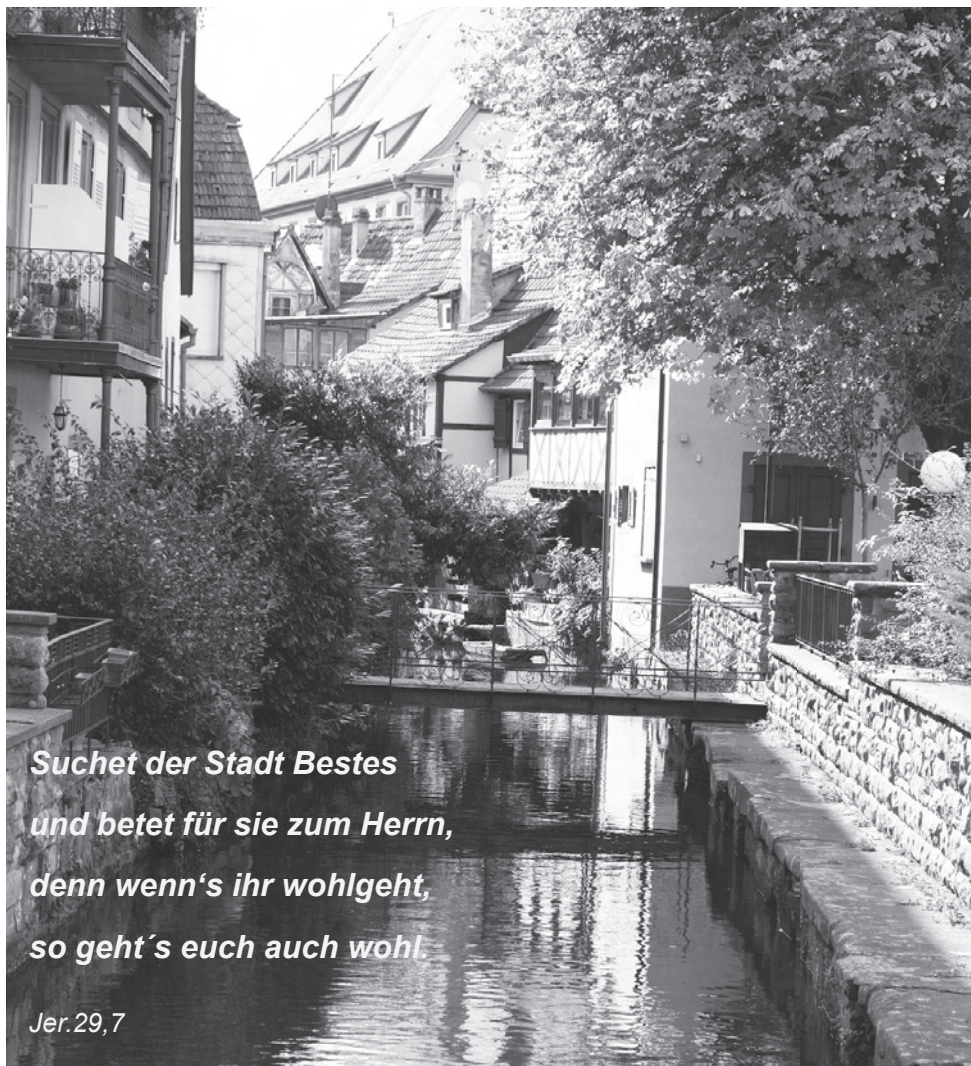


Der Anker



Gemeindebrief der
Evangelischen Kirchengemeinde Delling

September | Oktober | November 2020



*Suchet der Stadt Bestes
und betet für sie zum Herrn,
denn wenn's ihr wohlgeht,
so geht's euch auch wohl.*

Jer.29,7

Hört zu! Siehe, es ging ein Sämann aus zu säen.

Und es begab sich, indem er säte, dass einiges auf den Weg fiel; da kamen die Vögel und fraßen's auf.

Einiges fiel auf felsigen Boden, wo es nicht viel Erde hatte, und ging alsbald auf, weil es keine tiefe Erde hatte.

Als nun die Sonne aufging, verwelkte es, und weil es keine Wurzel hatte, verdorrte es.

Und einiges fiel unter die Dornen, und die Dornen wuchsen empor und erstickten's, und es brachte keine Frucht.

Und einiges fiel auf gutes Land, ging auf und wuchs und brachte Frucht, und einiges trug dreißigfach und einiges sechzigfach und einiges hundertfach.

Und er sprach: Wer Ohren hat zu hören, der höre!

Mk. 4, 4-9

Jesus erzählt; und indem er erzählt, verbindet er uns mit dem, was ihm wichtig ist: *Wer Ohren hat zu hören, der höre! Der Sämann sät das Wort*, so legt er selbst seine Geschichte den Jüngern aus. Da ist ein immer gleicher Anfang, doch wie verschiedenen enden die Samenkörner!

Weg und Vögel: Ihre Gestalt im Leben beschreibt Martin Luther so: *Solch Wort hörst du wohl, aber es fällt an den Weg, d.h. an ein Herz, das zertreten und zertrampelt ist vom Trachten nach zeitlichen Din-*

gen; darum fressen die Vögel dies Wort, das umsonst im Gedächtnis liegt, schließlich hinweg. Es hat gar nicht erst Form gewinnen können.

Oder es geht schnell auf, aber nicht, weil es ihm gut geht, sondern weil es wenig Erde hat, auf felsigem Grund gelandet ist. Und auch die Sonne geht auf, die es doch bescheinen muss, damit es wachsen kann – doch das Licht allein ist nicht genug, es fehlt die nährenden, feuchte Erde, die liebende Verwurzelung im Herzen. Solch ein Herz ist begeisterungsfähig und unstedt, ein Kind des Augenblicks; ein Wort, ein Erlebnis, ein Gottesdienst hat es aufglühen lassen, aber es gibt keine Beziehungszeit, keine Ruhe, der nächste starke Eindruck lässt alles Gewesene verdorren.

Sind nun Erde und Sonne beisammen, dann kann das Korn zur Pflanze werden, sich wohlgenährt der Sonne entgegenstrecken – wären da nicht die anderen Keime, Jesus selbst deutet sie seinen Jüngern so: *Die Sorgen der Welt und der betrügerische Reichtum und die Begierden nach allem andern dringen ein, und ersticken das Wort und es bleibt ohne Frucht.*

Das alles ist uns aus der Natur wohlbekannt, vertiefen wir uns aber in den Wort-Sinn: Was für eine ver-

schwenderische Fülle ergießt sich aus dem Herzen Jesu, und wie lebhaft erkennen wir uns in diesen drei Situationen des Hörens wieder! In unserem Gesangbuch sagt es ein zum Kanon vertonter Spruch Johann Schefflers so: *Gott, weil er groß ist, gibt am liebsten große Gaben, ach, daß wir Armen nur so kleine Herzen haben.* Doch dieses Wachsenwollen, es bleibt ja im Wort *schäftig und träch-tig* (M. Luther), unverbraucht und unermüdlich. So geschieht es, dass

das Wort nicht leer zurück kommt, sondern *aufgenommen* wird; kräftig wird im Herzen, dass es gegen die Sorge und den Reichtum bestehen kann, ja, siegreich wird; aufblüht und selbst wieder Keime und Frucht entwickelt; ein unstetes, wetterwen-disches Herz fest werden lässt; ein in Liebe und Dankbarkeit genom-menes, aus dem Herzen Jesu genähr-tes, lichtvolles Leben schenkt.

Herzlich grüßt Sie
Ihr Gebhard von Grumbkow

Termine

	Seite
Infoabend Konfirmation 2022.....	5
Jahreshauptversammlung Kirchbauverein.....	13

Durch die augenblickliche Situation können Termine nur kurzfristig bekanntgegeben werden. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen und unsere homepage www.kirche-delling.de

Gute Nachrichten!!!

Die Gottesdienste finden nun wieder in Bechen, Biesfeld und Delling zu den üblichen Zeiten statt. Einiges ist allerdings zur Sicherheit aller anders:

- **Die markierten Plätze haben einen Abstand von 1,5 m**
- **Die Kirche darf nur mit Maske betreten werden. Nur am zugewiesenen Platz darf diese abgelegt werden.**
- **Beim Eintritt werden die Hände an den Spendern desinfiziert.**
- **Name und Telefon-Nr. müssen zwingend in den bereitgestellten Listen hinterlegt werden.**
- **Auf Gesang und Abendmahl müssen wir leider noch verzichten, aber auf Musik, Gebet und Predigt zum Glück nicht.**
- **Bei gutem Wetter findet in Delling der Gottesdienst auf der Freifläche des Dellinger Friedhofes statt.**



Christuskirche Biesfeld



Ev. Kirche Delling



Versöhnungskirche Bechen

Goldkonfirmation 2020

Liebe Goldkonfirmanden,

Auf Grund der Corona-Krise musste die Goldkonfirmation dieses Jahr leider ausfallen. Wir planen die Feier (Jahrgang 1969 und 1970) an Palmsonntag im nächsten Jahr nachzuholen.

Zeitnah erhalten Sie eine Einladung und wir erinnern auch noch mal im Gemeindebrief daran.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Kirchengemeinde

Konfirmationen 2020

Bedingt durch die Corona-Krise mussten in diesem Jahr auch die Konfirmationen verschoben werden, sie finden an verschiedenen Terminen 2020 und 2021 statt.



Konfirmation 2022

Betrifft die Jahrgänge 01.08.2007 bis 31.07.2008

Informationsabend für Eltern und Katechumenen

Delling:	Donnerstag	10.09.2020	18 Uhr Ev. Kirche Delling
Bechen:	Dienstag	06.10.2020	19 Uhr Versöhnungskirche
Biesfeld:	Freitag	09.10.2020	19 Uhr Christuskirche

Gedankensplitter unserer

Ich finde in dieser Zeit
schlecht, dass ich meine Freunde nicht
treffen konnte. ...keine Freizeitaktivitäten, keine
Ausflugsmöglichkeiten...

Besonders schade ist, dass die Konfirmation nicht
stattgefunden hat... Ich finde gut, den Zusammenhalt
in der Familie, mehr Zeit miteinander... weniger
Zeitdruck.... Ich musste nicht zur Schule
gehen.

Ich habe ...ge-
lernt, wer sich noch alles bei
mir meldet, außerhalb der Schule.
Ich habe viel darüber nachgedacht ,
wie man weiterhin die Umwelt schützen
kann, wenn wir wieder in den gewohnten
Alltag starten sollten. Mir ist unter an-
derem auch klar geworden, wie sehr
die Menschen die Erde kaputt
machen.

Ich verbringe
mehr Zeit mit meiner
Familie, Mama ist viel weniger
gestresst und ich kann länger
schlafen. Jedoch finde ich es sehr
blöd, meine Freunde nicht zu
treffen und nicht in die Schule
zu gehen.

Zu den Gedan
Konfirmanden finden Sie
Homepage: www.

Mir ist es in der Zeit zu Hause
sehr gut gegangen. Das Lernen zu Hause mag
ich nicht. Es ist sehr anstrengend.

r Konfis zur Coronakrise

Ich musste homeschooling machen. Vorteil: es geht auch in legerer Kleidung
Nachteil: der Computer muss laufen.

Die Corona-Regeln in der Einrichtung, in der ich lebe, habe ich als nervig empfunden. Wir durften nur einen Aussenkontakt haben, die Familie lange nicht sehen und hatten im Haus zu bleiben. Schön war es, viel Zeit für das Hobby zu haben und ich spiele Gitarre. Zeit Musik zu machen, machte mir Freude.

Also, ich sehe Dinge eigentlich nicht wirklich anders, ich habe aber festgestellt, dass es mir mit Online-Unterricht viel besser geht, als mit normalem....

Bei meiner Familie zu sein, ist eigentlich was Tolles, aber sie nicht umarmen zu dürfen, finde ich persönlich sehr schlimm. ...Ich bin auf jeden Fall besorgt um meine Großeltern...

**Kensplitter der
e einen Film auf unserer
kirche-delling.de**

Ich sehe den Corona-Virus als eine große Herausforderung, der man sich stellen muss. Ich für meinen Teil freue mich auf die Sommerferien, obwohl ich schon lange zuhause bin. Was ich gut finde ist, dass viele Menschen auch so respektvoll mit dem Virus umgehen wie ich. Und dann gibt es auch die Menschen, die ich nicht leiden kann, die sich in großen Gruppen treffen und denen der Virus egal ist.

Covid 19 aus Sicht des Bestatters:

Eine Zeit großer Angst und Unsicherheit –
aber auch eine Zeit großer Herausforderungen, aus denen viel Gutes gewachsen ist.

Eine Zeit, in der Menschen alleine sterben müssen und sich Angehörige damit quälen, Ihre Lieben ohne Abschied gehen zu lassen –
aber auch eine Zeit, um sich wieder auf das Wesentliche zu fokussieren und damit neue Trauerräume – wie z.B. draußen in der Natur zu entdecken und dies als wohltuend zu erleben.

Eine Zeit, in der man in seiner Trauer alleine ist –
aber auch eine Zeit, um neue Wege und Kanäle zu finden, die Trauer mit anderen zu teilen.

Eine Zeit auf Distanz –
aber auch eine Zeit größter Nähe, denn auch ein Blick und liebe Worte können in den „Arm nehmen“...

Eine Zeit, die unser Leben völlig auf den Kopf gestellt hat –
aber auch eine Zeit, in der längst vergessene Werte und Rituale neu wieder hervor geholt werden und unser Leben nun wieder bereichern.

Vielleicht auch eine Zeit, die neu entdeckten Ressourcen auch für die Zukunft zu nutzen und zu bewahren, damit sie auch weiterhin unser Leben und Sterben bereichern.

Das wünschen wir Ihnen von Herzen, bleiben Sie gesund

Ihr Bestattungshaus
Spicher-Felder

Claudia Stefer

Chance oder Krise?

Ich sitze an meinem Schreibtisch und überlege. Die Kollegin hat mir gesagt, ich solle zuhause bleiben, wegen Corona. Sämtliche Veranstaltungen sind bis auf weiteres ausgesetzt. Und jetzt?

Ich fühle mich wie in einer Blase. Wie ausgesperrt. Was mach ich denn jetzt. Soll ich wochenlang rumsitzen und warten, dass alles so wird wie vorher? Nee, auf keinen Fall.

Dieser blöde Virus zwingt einen dazu kreativ zu werden, neue Wege zu gehen, sowohl im Beruf, als auch privat. Ich überlege, was möglich ist, was könnte ich tun....? Telefonieren, das geht.

Also telefoniere ich mit meinen Leutchen, die ich sonst nur einmal im Monat in der Gruppe sehe. Ich stelle fest, das hat auch Vorteile. Man hat mal Zeit für den Einzelnen, was sonst eher zu kurz kommt.

Briefe schreiben, geht auch, und hat den Vorteil die Gruppe als Ganzes anzusprechen.

Ostern kommt, das erste Mal ohne die Eltern feiern, geht das? Oder gibt es nicht doch eine Möglichkeit? Ein Laptop wird präpariert und der Mutter vor die Tür gestellt. So kann sie am Ostermorgen per Video-



schaltung mit uns gemeinsam frühstücken.

Außerdem vermisse ich die gemeinsamen Spieleabende mit Schwester und Vater. Mein Sohn richtet für mich den PC so ein, das wir gemeinsam online unser Lieblingsspiel spielen können. Es ist zwar nicht das gleiche, aber besser als nichts.

Nach einiger Zeit in dieser neuen Situation stelle ich mich um. Ich beginne manches zu genießen: Kein Terminstress, alles geht ruhiger, sogar die Straße hinter dem Garten ist ruhig und manches wird wertvoll, was man vorher als selbstverständlich ansah.

B.G.

...aus der Sicht einer Lehrerin:

Als am Freitag, dem 13. März 2020 verkündet wurde, dass die Schulen wegen dieses neuen und gefährlichen Virus geschlossen werden müssen, war ich sehr traurig. Ich war in den folgenden Tagen in der Schule. Alles war still und men-



schenleer, und anders als sonst in den normalen Ferien war die At-



mosphäre sehr deprimierend, weil man ja nicht wusste, wie es weiterging.

Ich bin zur Zeit als Vertretungslehrkraft an der KGS Bechen im Fach Musik tätig, und mit den Kindern dort zu musizieren und zu singen macht mich sehr glücklich.

Aber wie sollte das gehen, ohne die Kinder in der Schule zu treffen? Vielleicht online? Ich nahm meine Kamera und meine Gitarre und filmte mich beim Singen und Gitarre-Spielen und schickte das an die Schulleitung mit der Frage, ob man den Kindern über die Internet-Seite der Schule vielleicht Videos zeigen kann? Die Eltern wurden per Mail und Brief aufgefordert, regelmäßig auf der Homepage nachzusehen, was es Neues gibt. Und dort konnte man meine Videos dann auch anschauen, wenn man wollte.

Und was soll ich sagen, es begann mir richtig Spaß zu machen, denn so konnte ich immerhin all die Lieder, die ich den Kindern sonst in der Schule beigebracht hätte, eben digital an die Kinder weitergeben. Ich bekam auch Rückmeldungen von Eltern, dass die Kinder tatsächlich zu meinen Videos, also zu mir und meiner Gitarre, immer



mitsingen würden. Klaro, das waren sie ja von mir gewohnt!

Ich wollte aber die Kinder auch animieren, sich mit dem einen oder anderen Lied etwas näher zu beschäftigen. Mir schien das Lied „Laudato Si'“ dazu prima geeignet.

Ich forderte die Kinder auf, zu der Melodie von Laudato Si' eine eigene Strophe zu dichten. Sie sollten beschreiben, wofür wir trotz Corona immer noch dankbar sein können, denn hier auf dem Land hatten wir ja doch trotz Lock-Down und Abstandsregeln sehr viel Glück im Vergleich zu all den Menschen in den großen, engen Städten!

Um möglichst viele Kinder ans Texten zu bekommen, dachte ich mir, ein Wettbewerb wäre vielleicht gut.

Eine Challenge mit Siegern spornt am meisten an. Und die Sieger sollten auch Preise bekommen. Und weil es um das Singen ging, sollten die Preise mit Musik zu tun haben.

Ich schrieb Mails mit der Bitte um eine Materialspende an verschiedene große Musik-Geschäfte, und ein großes Musik-Versandhaus in Bayern, die Firma Thomann, antwortete mir, und schickte uns tatsächlich ein Paket mit tollen Preisen. Da waren 3 Shaker (Rasseln) und 25 Kazoos (lustige Blasinstrumente) und tatsächlich sogar eine richtige Sopran-Ukulele. Ich war überwältigt. Diese Ukulele sollte dann ein Hauptgewinner bekommen und das wurde spannend.

Ursprünglich sollte die Klasse, die die meisten selbstgedichteten Strophen geschaffen hat, etwas gewinnen, und das war am Ende die Klasse 4b aus der KGS Bechen. Diese Kinder bekamen alle ein Kazoo und durften damit auf dem Schulhof mit ganz viel Abstand einmal die Melodie von Laudato Si' spielen. Das war sehr lustig! Aber die Ukulele war noch da... Ich hatte angeboten, dass die Kinder ihre eigenen Strophen auch

Erfahrungsberichte der vergangenen Monate aus unserer Gemeinde

singen und sich dabei von den Eltern filmen lassen können. Und tatsächlich hatten sich 15 Kinder getraut, das zu machen.

Wir stellten eine Jury zusammen aus 8 Kolleg*innen, denn diese Entscheidung hätte ich nie alleine treffen können, eher hätte ich noch 14 weitere Ukulelen gekauft...

Wir verteilten Punkte an die eingesandten Videos genau wie beim Eurovision-Song-Contest, und das war so schwer, weil alle Kinder ihre Strophen auf ihre Art so wunderbar gesungen haben...

Es fand sich immerhin noch ein Sponsor für eine weitere Ukulele, so konnten wir 2 Hauptgewinner belohnen, und es war wirklich sehr knapp... Die Schulleitung beteiligte sich noch mit 5 Mundorgeln, und die Shaker waren auch noch da, so ging wenigstens kein Kind leer aus nach dieser großen Mühe!

Zwei Kinder aus unserer Gemeinde haben auch mitgemacht bei der „KGS Bechen-Corona-Laudato Si-Challenge“, Lena und Nils aus Bechen. Nebenstehend sind ihre selbstdichteten Strophen zu Laudato Si' :



Lena, 4. Klasse:

Sei gepriesen für alle guten Ärzte.

Sei gepriesen für jedes Wort der Heilung.

Sei gepriesen für jede kleine Hoffnung.

Sei gepriesen denn du bist wunderbar, Herr.

Laudato si', o mi signore...

Nils, 2. Klasse:

Sei gepriesen für alle guten Tage.

Schütze alle noch gesunden Menschen.

Hilf den Kranken, dass sie wieder lachen können.

Und pass auf, dass Bechen von Corona verschont wird.

Laudato si', o mi signore...

Sabine Prickartz

Evangelischer Kirchbauverein Bechen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Evangelische Kirchbauverein Bechen e.V. lädt seine Mitglieder, Freunde und weitere Interessenten zur Jahreshauptversammlung in die Versöhnungskirche in Bechen ein.

Termin: Sonntag, den 8. November 2020 um 12:00 Uhr

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht über das Geschäftsjahr
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen des Vorstandes
7. Erörterung von neuen Projekten
8. ORGEL plus – Konzerte
9. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez.:

Dr. H. Bahn Müller
Vorsitzender

R. Gebauer
Schriftführer

J. Lückert
Schatzmeister

Eden und der Weltgarten auf der Landesgartenschau

Bis 11. Oktober lädt die Landesgartenschau in Kamp-Lintfort zum Entdecken ein. Zwei der Gartenprojekte hat auch die Evangelische Kirche im Rheinland unterstützt – den Weltgarten und den Garten Eden.

Es riecht nach Lavendel. Wer beim ersten Schritt in den Garten tief einatmet, der sammelt eine Vielzahl an Gerüchen. Kräuter in den Hochbeeten schicken ihren Duft durch den Garten. Und während sich die Nase noch mit den Düften beschäftigt, finden die Augen einen kleinen Pfad, der zu einem Apfelbaum führt. Hier, wo die Geschichte von Gott und seinen Menschen eine Wende nahm, will ein Baum nun zum Mittler zwischen Himmel und Erde werden. An seinen Ästen flattern kleine Zettel im Wind, auf die BesucherInnen ihre Wünsche und Gebete geschrieben haben.

Wer mag, kann sein eigenes Gebet dazu hängen – um dann gedankenvoll weiter zu schlendern.

Christen und Muslime aus Kamp-Lintfort haben sich an einen Tisch gesetzt, den Verein „Eden“ gegründet und ihre bunten Ideen eingebracht, um einen „Glaubensgarten der Religionen“ zu entwerfen und so Teil der Landesgartenschau zu werden. Im Schatten des längst still gelegten Förderturms haben sie einen Garten geschaffen, in dem unzählige Pflanzen einen Platz gefunden haben, die Geschichten aus den heiligen Schriften der Religionsgemeinschaften erzählen: der Lavendel und Lilien, ein Olivenbaum, eine Feige, der Apfelbaum.

Quelle: www.ekir.de

weitere Informationen unter:
www.kamp-lintfort2020.de



Pfarrei St. Marien

Im Binsfeld 1, 51515 Kürten - Biesfeld
Telefon 02207 / 62 09
pastoralbuero.biesfeld@st-marien-kuerten.de
Leitender Pfarrer Harald Fischer
pastor.fischer@st-marien-kuerten.de



Büro - St. Antonius - Einsiedler

Odenthaler Straße 3, 51515 Kürten - Bechen
Telefon 02207 / 91 08 21
kontaktbuero.bechen@st-marien-kuerten.de

Büro - St. Nikolaus, Dürscheid

Kirchberg 4, 51515 Kürten - Dürscheid
Telefon 02207 / 62 03
kontaktbuero.duerscheid@st-marien-kuerten.de

Büro - St. Johannes-Baptist

Bergstraße 35, 51515 Kürten
Telefon 02268 / 61 47
kontaktbuero.kuerten@st-marien-kuerten.de

Büro - St. Margareta, Olpe

Hauptstraße 27, 51515 Kürten - Olpe
Telefon 02268 / 73 20
kontaktbuero.olpe@st-marien-kuerten.de



Offene Gruppen und Kreise

Auf Grund der augenblicklichen Situation ist Flexibilität gefragt, die angegebenen Zeiten sind noch nicht wieder in Geltung.

Sollten Sie Interesse haben, informieren Sie sich bitte bei der angegebenen Kontaktperson über das Wie und Wo der Treffen!

Basarkreis Christuskirche Biesfeld	Alle 14 Tage donnerstags 9.30 Uhr - 12 Uhr Andrea Frost Tel. 02207/2350
Besuchsdienste Versöhnungskirche Bechen Christuskirche Biesfeld Gemeindehaus Delling	Pfarrer von Grumbkow Tel. 02207/70 61 68 Ute SchuchtTel.:02207 / 70 34 448 Beatrix GorskiTel.: 02268 / 89 47 00
Frauenkreis Gemeindehaus Delling Fahrdienst ist möglich:	1. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr Hannelore Gradlowski, Tel. 02268/7157 Wolfgang Perschke 02268/7130
Spielgruppen Delling Gemeindehaus	Mutter-Kind-Treff für 0-3 jährige Kinder mit ihren Müttern. Silke Schüller Tel.: 02268 / 80 12 084
Maltreff Christuskirche Biesfeld	Dienstags 10 - 12 Uhr Andrea Frost Tel.: 02207 / 23 50

Offene Gruppen und Kreise

Gitarrenensemble „Vielsaitig“ Versöhnungskirche Bechen	Montags 14 täglich, Sabine Prickartz Tel.: 02207 / 58 43 Mail: prickies-gitarre@freenet.de
Kirchenchor Versöhnungskirche Bechen Christuskirche Biesfeld	Jeden Donnerstag 19.45 Uhr Chorleitung: Christine Langmaack Tel.: 0171 78 81 706 Jeden Dienstag 20 - 22 Uhr Chorleitung: Marcus Müller Tel.: 02268 / 89 46 62
Wir Senioren Christuskirche Biesfeld	treffen uns jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 14.30 - 17 Uhr Ute Schucht Tel. 02207/70 34 44 8
Versöhnungskirche Bechen	treffen uns jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15 - 17 Uhr Frau Iversen Tel. 02207/910951 Frau Kierspel Tel. 02207/3397 Frau Thieme Tel. 02207/7376 Frau Voigt Tel. 02207/8848
Kongo- Arbeitsgruppe	Unregelmäßig im Abstand von 4 Wochen Pfarrer Knapp Tel.: 02268 / 27 06



Ökumenischer Hospizdienst

Wipperfürth / Kürten

Wir sind als ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst in Wipperfürth und Kürten aktiv.

Es ist uns ein großes Anliegen dazu beizutragen, dass Menschen möglichst im Kreise ihrer Familie ihren letzten Lebensweg in Frieden und Würde leben, gestalten und gehen können.

Wir sind ehrenamtlich und kostenfrei in folgenden Bereichen tätig:

- Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen
- Begleitung und Unterstützung der An- und Zugehörigen
- Einzeltrauerbegleitungen
- Offener Treff für Trauernde
- Kapellen – Cafe´ auf Westfriedhof
- Palliative Beratung
- Informationsgespräche zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmachten
- Schulungen für Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen
- Thematische Vorträge im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit
- Befähigungskurse für Hospizhelfer und Interessierte.

Unsere Tätigkeiten unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht.

Der Dienst steht allen Menschen offen.

Die Begleitungen finden sowohl im häuslichen Umfeld als auch in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern statt.

Wir bringen Zeit mit, hören zu und versuchen, aufmerksam auf ihre Wünsche, Nöte und Ängste einzugehen. Dazu schenken wir Beistand und Zuwendung.

Für Anfragen, Begleitungswünsche oder Informationsgespräche wenden Sie Sich bitte an unsere Koordinatorinnen.

**Evangelische Krankenhausseelsorge
in Bergisch Gladbach**

Pastor Dr. Rainer Fischer am EVK
Tel. 02202 / 122 10 88
Seelsorge@EvK.de

PfarrerIn Irmgard MacDonald am Marienkrankenhaus und
der Reha-Klinik Reuterstraße
02202 / 32 60 7
PfarrerIn MacDonald@MKH-BGL.de

Ökumenischer Hospizdienst
Wipperfürth / Kürten

**Sterbebegleitung, Trauerbegleitung,
Beratungsgespräche (u.a. zu Patientenverfügung)**

Sprechstunde: **Im Bürgerhaus Kürten neben dem Rathaus,
jeden 3. Dienstag im Monat 9:00 – 11:00 Uhr.**
In Wipperfürth, Gaulstraße 34:
Montags 16 - 18 Uhr und freitags 10-12 Uhr

Koordinatorinnen: **Regina Löhr und Evy Steurer-Pusch**

Telefon: **Mobil 0178-5990825 oder 0178-5990828**
Büro Wipperfürth 02267-6809520



Allgemeine Infos:

Vorstand@cvjm-kuerten.de

Mädchengruppe: (8-13 Jahre) / mittwochs 18:00 - 19:30 Uhr /
Christuskirche Biesfeld / Jutta Schmitz / Tel. 01578-2562268

TEN SING (ab 13 Jahre) / freitags 17:00 bis 19:30 Uhr /
Versöhnungskirche Bechen
Joshua Even (0157 702 567 03), Cara Sauer
Mail: hallo@tensing-kuerten.de

Sport-Gruppe (ab 14 Jahre) / mittwochs 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr /
Sporthalle Bornen / Carsten Oberbörsch / Tel. 01578-4117811
sport@cvjm-kuerten.de

C-Vrisc für Mitarbeiter und Interessierte / dienstags 19:30 bis 21:30
Uhr (alle 14 Tage) / Versöhnungskirche Bechen / Sigmar Ziebell /
Tel. 02207-919692

Internet: www.cvjm-kuerten.de / www.facebook.com/cvjm.kuerten
Mail: info@cvjm-kuerten.de

**Bitte informieren Sie sich bei den angegebenen
Kontakten, ob die Gruppen stattfinden!**

Begleitung in einer schweren Zeit.

Durch den Verlust eines nahe stehenden Menschen fühlt man sich häufig mit den notwendigen organisatorischen und formellen Angelegenheiten überfordert.

Wir verstehen unsere Aufgabe darin, Sie in Ihrer Trauer zu begleiten und Ihnen diese Dinge abzunehmen – kompetent, erfahren und einfühlsam.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.

BESTATTUNGSHAUS SPICHER

Inhaber Hubert und Joachim Felder OHG

Talblick 9|12 · 51515 Kürten

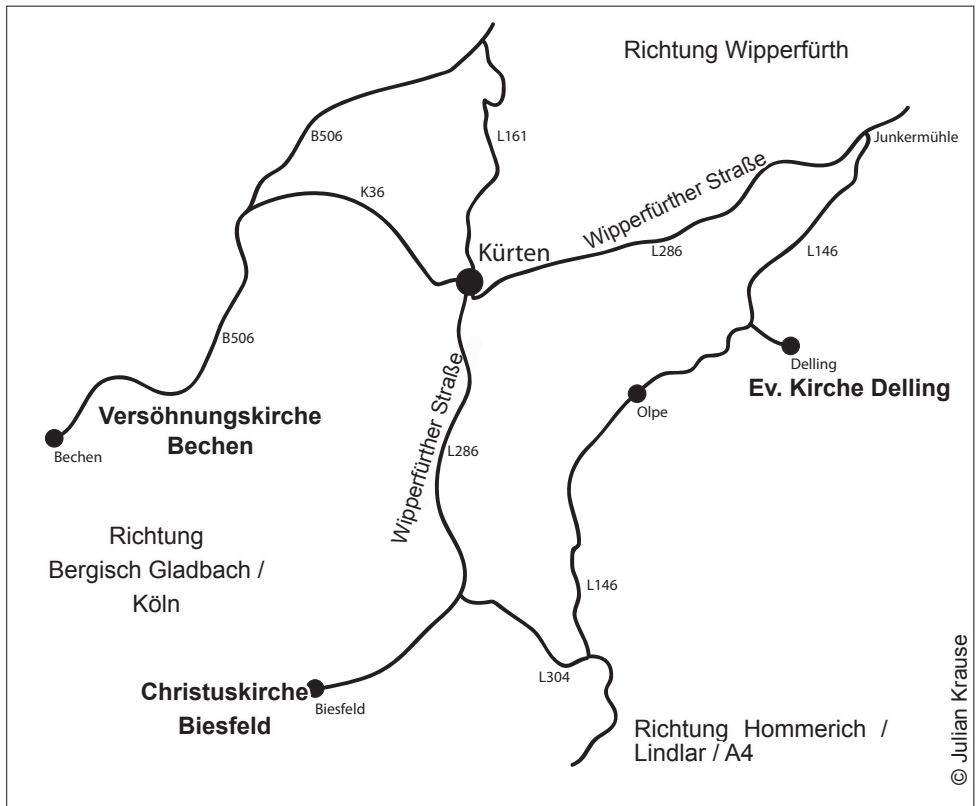
Telefon 02268.6622

Mobil 0163.2549466

www.bestattungshaus-spicher.de

info@bestattungshaus-spicher.de

Ihr Weg zu uns



© Julian Krause

Nähere Informationen zu Gottesdienstzeiten , Ansprechpartnern und Telefonnummern entnehmen Sie bitte den letzten drei Seiten.

I M P R E S S U M

Der Anker
Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Delling
Erscheint: 4 x jährlich kostenfrei
Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Delling
www.kirche-delling.de
Redaktion: S.Krause, sa-krause@gmx.de
Druck: **cede** Druck GmbH
Heinrich Molitor, Wesseling
www.cede-druck.de

Redaktionsschluss 2020/2021: 15. Oktober 2020

Adressen:

Presbyterium der ev. Kirchengemeinde Delling, Delling 16, 51515 Kürten

Delling

Dorothea Huch Buscherhof 12 02268/2140

dorothea.huch@kirche-delling.de

Wolfgang Paffrath Höhenstraße 62

wolfgang.paffrath@kirche-delling.de

Marc Nohl Hauserhof 1

marc.nohl@kirche-delling.de

Peter Schlürmann Am Glockenberg 21 02268/3797

peter.schluermann@kirche-delling.de

Daniel Schneider Om Knupp 36 02268/909173

daniel.schneider@kirche-delling.de

Bechen

Petra Neuhaus Spatzenfeld 4 02207/ 2408

petra.neuhaus@kirche-delling.de

Sigmar Ziebell Steegerhöhe 14 a 02207/919692

sigmar.ziebell@kirche-delling.de

Biesfeld

Andrea Frost Im Binsfeld 6 02207/4264

andrea.frost@kirche-delling.de

Heike Gorny Unterbörsch 25 02207/6395

heike.gorny@kirche-delling.de

Heinz Hübner Im Kromsfeld 5a

heinz.huebner@kirche-delling.de Lindlar

Carina Stobäus Hauptstraße 32

carina.stobaeus@kirche-delling.de

Gottesdienste



Zur Zeit findet noch kein Kindergottesdienst statt.

Abkürzungen: Abm. - Abendmahl; GD - Gottesdienst; Kigo - Kindergottesdienst;
FamGD - Familiengottesdienst; ÖkumGD - Ökumenischer GD

Datum Uhrzeit	Biesfeld 9.30 Uhr	Bechen 11 Uhr	Delling 10 Uhr
So. 06.09. 13. So. n. Trinitatis	Tkotsch	Tkotsch	Riedel
So. 13.09. 14. So. n. Trinitatis	Bahn Müller	Von Grumbkow Konfirmation	Knapp
So. 20.09. 15. So. n. Trinitatis	Von Grumbkow	Von Grumbkow	Knapp Konfirmation
So. 27.09. 16. So. n. Trinitatis	Riedel	Riedel	Knapp Konfirmation
So. 04.10. Erntedankfest	Von Grumbkow	Von Grumbkow	Knapp
So. 11.10. 18. So. n. Trinitatis	Von Grumbkow	Von Grumbkow	Riedel
So. 18.10. 19. So. n. Trinitatis	Riedel	Riedel	Knapp
So. 25.10. 20. So. n. Trinitatis	NN	NN	Knapp
Samstag 31.10. Reformationstag	Gemeinschaftsgottesdienst Christuskirche Biesfeld 18 Uhr Von Grumbkow / Knapp		

Datum Uhrzeit	Biesfeld 9.30 Uhr	Bechen 11 Uhr	Delling 10 Uhr
So. 01.11. 21. So. n. Trinitatis	Bahn Müller	Bahn Müller	Themengottesdienst Knapp / Riedel
So. 08.11. Drittletzter So. des Kirchenjahres	Bahn Müller	Bahn Müller	NN
So. 15.11. Vorletzter So. des Kirchenjahres	Riedel	Riedel	Knapp
Mittwoch 18.11. Buß- und Bettag	Gemeinschaftsgottesdienst Versöhnungskirche Bechen 19 Uhr / Von Grumbkow		
So. 22.11. Letzter So. des Kirchenjahres	Von Grumbkow	Von Grumbkow	Knapp
So. 29.11. 1. Advent	Von Grumbkow	Von Grumbkow	Knapp

**In diesem Jahr finden die Gemeindefeste natürlich
nicht statt!**

Fahrdienst zur Kirche nach Delling - jeden 1.So. im Monat.
Info: Herr Perschke, Tel. 02268/7130

Wir sind für Sie da:		
Pfarrbüro der Gesamtgemeinde Mo 9 - 16 Uhr Di + Fr 9 - 12 Uhr	Delling 16, 51515 Kürten Sabine Krause	02268 / 6617 02268 / 3748 FAX sabine.krause@ekir.de
Friedhofsverwaltung Friedhof Delling	Ev. Verwaltungverband Köln-Rechtsrheinisch Wuppertaler Str. 21a, 51067 Köln	0221 / 278561-00
Evangelische Kindertagesstätte Leitung	St. Antoniusweg 12, Kürten-Bechen Ines Görlitz	02207 / 6266 info@kita-bechen.de
Bezirk 1 Kürten-Delling - Ev. Kirche, Delling 10:		
Pfarrer	Ralph Knapp, Delling 8, Kürten	02268 / 2706 ralph.knapp@ekir.de
Küster	Wolfgang Perschke	02268 / 7130 wolfgang.perschke@kirche- delling.de
Gemeindehelferin	Beatrix Gorski	02268 / 894700 beatrix.gorski@ekir.de
Bezirk 2 Biesfeld + Bechen:		
Christuskirche Biesfeld	Im Binsfeld 24, Kürten - Biesfeld	02207 / 2350 02207/ 8470762 FAX
Pfarrer	Gebhard von Grumbkow Spitzenfeld 17, Kürten	02207 / 706168 gebhard.von_grumbkow@ ekir.de
Pfarrerin	Julia-Rebecca Riedel Scheurener Str.77, Odenthal	0176 40 76 15 60 jr.riedel@ekir.de
Küsterin	Andrea Frost	02207 / 4264 andrea.frost@kirche-delling.de
Gemeindehelferin	Ute Schucht	02207 / 7034448 ute.schucht@kirche-delling.de
Versöhnungskirche Bechen	St.-Antoniusweg 12, Kürten - Bechen	02207 / 706284
Küsterin	Marita Schmitt	0157 353 044 56 marita.schmitt@kirche-delling.de